**In stillem Gedenken an**

# Andreas Klein

**gestorben am 14. Dezember 2024**

### Sabine Scholz Wendelstein

**schrieb am 23. Dezember 2024 um 10.49 Uhr**

Lieber Andreas,
tief bewegt habe ich von Deinem Fortgang erfahren. Ich denke stets gerne an die Engelsburger Zeiten als wir uns in höchster Not trafen in Wäldern und an Lagerfeuern und über Gott und die Welt sprachen. Kein Weg war uns zu weit Herzensmenschen zu finden.
Die Verbindung war bis zuletzt  da und es war stets eine Freude voller Achtung und Respekt mit Dir Sichtweisen meist in Konformität auszutauschen.
Ein aufrechter und sehr kluger und liebenswerter Mensch hat uns verlassen.
Deine Töchter, Enkelkind und die liebe Emma waren Dein Ein und Alles. Möge der Herrgott Dich und Deine Familie beschützen.
Habe die Ehre !

---

### Gerdi

**schrieb am 21. Dezember 2024 um 14.59 Uhr**

Lieber Andreas!
Ich wünsche dir, dass du gut ankommst an deinem Zielort!

Liebe Angehörige!
Ich wünsche euch viel Kraft für die kommende Zeit!

**Steffi**
**schrieb am 21. Dezember 2024 um 10.34 Uhr**

Wir lauschen und spüren tief nach innen, um zu erfühlen, uns zu erinnern.

Lieber Andreas, bewegt nehme ich Abschied von Dir.
Ich danke dir für die guten, tiefsinnigen Gespräche - unseren Austausch.
Ein großer Mann mit einem großen Herzen.
Nun hast du dein Erdenkleid verlassen, ich wünsche Dir eine gute Heimreise.

Habe die Ehre Andy.

Mein tiefes Mitgefühl gilt deinen Mädels und deinem Enkelkind...du hast sie sehr geliebt und warst mächtig stolz auf sie.

---

**Andrea**
**schrieb am 20. Dezember 2024 um 14.16 Uhr**

In den letzten Monaten haben wir intensive Gespräche geführt, in denen du mir gesagt hast, wie stolz du auf deine Töchter bist und wie sehr du sie und deine Enkeltochter liebst und es wahrscheinlich nicht immer deutlich zeigen oder sagen konntest. Ich weiß du wärst gerne den Weg mit ihnen weitergegangen.

Du warst sehr bedacht, sie zu schützen und oft ist das wahrscheinlich falsch verstanden worden.

Lieber Andreas, auf deinem Weg weiß ich, dass du schützend die Hand über sie hältst.

Mach es gut – Einer muss leider immer vorgehen.